48. Sitzung des Gemeinderates Unterleinleiter

19.03.2013

1. <u>Tagesordnung und Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom</u> 19.2.2013

1.1. Tagesordnung

Mit der vorliegenden Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 9:0

1.2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.02.2013

GR Trautner bittet, die Sitzungsniederschrift vom 19.02.2013 unter TOP 4 nach dem Satz "Die Detailplanung wird dem Gemeinderat vom Architiekten nochmals vorgestellt" wie folgt zu ergänzen:

"Hierbei soll der Architekt auch darlegen, ob die Möglichkeit besteht, anstatt der geplanten Doppelurnenkammern auch autarke Einzelurnenkammern in die Urnenwand einzusetzen."

Unter Maßgabe dieser Ergänzung wird die Sitzungsniederschrift vom 19.02.2013 genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10:0

2. Haushalt 2013 - Beschlussfassung

Der Haushaltsplan wurde bereits in der letzten Sitzung vorberaten. Hierbei wurden folgende Haushaltsstellen mit Klärungsbedarf festgestellt. Kämmerer Krippel erläutert die zu klärenden Haushaltsstellen des Vermögenshaushalts wie folgt:

HHSt. 0.2100.5440 - Grundschule Unterleinleiter, Stromverbrauch

Im Jahr 2012 war im Vergleich zu den Vorjahren eine starke Erhöhung des Stromverbrauchs festzustellen.

Bürgermeister Sendelbeck hat sich bei der Schule informiert und es wurde festgestellt, dass ein Warmwasserspeicher für diese Erhöhung mitverantwortlich ist. Ansonsten konnten keine Veränderungen festgestellt werden. Der Stromverbrauch muss, wie auch in der letzten Sitzung besprochen, weiter beobachtet werden.

HHSt. 0.3410.6369 – Heimatpflege, sonstige Dienstleistungen

Es war zu klären, welche Ausgaben dort verbucht werden. Hier wurden Arbeitsstunden der Bauhofarbeiter für den Einsatz bei kulturellen Veranstaltungen (z.B. Kirchweih) verrechnet.

HHSt. 0.6499.5540 - Bauhof, Betriebs- und Schmierstoffe

In den letzten Jahren sind die Kosten angestiegen.

Hier handelt es sich um reine Kosten für Die seltreibstoff. Die Kosten sind real angefallen.

48. Sitzung des Gemeinderates Unterleinleiter

19.03.2013

HHSt. 0.900.0010 - Grundsteuer

Im Haushaltsjahr 2011 wurde der Hebesatz für die Grundsteuer B von 360 auf 400 Prozentpunkte erhöht. Dies entspricht einer Erhöhung um ca. 10 %. Bei den tatsächlichen Steuereinnahmen in den letzten Jahren ist aber keine Steigerung erkennbar. Es war zu prüfen, warum die prozentuale Erhöhung nicht bei den tatsächlichen Zahlen ersichtlich ist.

Bei den Einnahmen im Jahr 2010 ist eine Nachveranlagung der Jahre 2005 bis 2009 in Höhe von ca. 15.000 € mit eingerechnet. Das Jahresergebnis liegt in der Regel ohne Nachveranlagungsbeträge im Bereich von ca. 74.000 €. Eine Erhöhung die ses Betrags um 10% ergibt rund 82.000 €. Auf Grund der Nachveranlagung war die Steigerung im Haushaltplan nicht ersichtlich. Auch im Jahre 2013 gibt es weitere Nachveranlagungen, die zu einer Erhöhung des aktuellen Ansatzes führen.

Der Gemeinderat fasst daraufhin folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat beschließt, die Haushaltssatzung zu erlassen und den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Abschlusszahlen sowie Deckungsvermerken aufzustellen.

Die Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses und der Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 11:0

2. Der Gemeinderat beschließt den beigefügten Finanzplan.

Abstimmungsergebnis: 11:0

3. Baupläne

3.1. Braungardt Rainer - Aufbau von Dachgauben, Ecken 12

Die nachbarrechtlichen Belange sind zu würdigen. Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11:0

3.2. Aichinger Christian - Errichtung von Dachgauben, Bahnhofstr. 20

Geplant ist der Vollausbau des Dachgeschosses. Gemäß Beschreibung sind die Kfz.-Stellplätze ausreichend.

Dem Bauvorhaben wird die gemeindliche Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11:0

48. Sitzung des Gemeinderates Unterleinleiter

19.03.2013

3.3. Buhr Adelheid - Aufbau von Dachgauben, Kellerstr. 13

Geplant ist der Ausbau des Dachgeschosses als Erweiterung der EG-Wohnung, somit sind keine weiteren Stellplätze erforderlich.

Dem Bauvorhaben wird die gemeindliche Zustimmung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11:0

4. Resolution Trinkwasser - Unterstützung der Gemeinde Unterleinleiter

Die Europäische Union (EU) hegt Bestrebungen, die Trinkwasserversorgung in den EU-Mitgliedsländern zu privatisieren. Da Trinkwasser ein hohes Gut darstellt, das man nicht privatwirtschaftlichen Investoren überlassen sollte, hat MdL Eduard Nöth eine Resolution verfasst, die er den Sprechern der CSU-Gruppe im Europäischen Parlament zuleiten wird.

Er bittet die Kommunen darum, sich dieser Resolution anzuschließen und in den zuständigen kommunalen Gremien darüber Beschluss zu fassen. Die Resolution ist der Anlage beigefügt.

Der Gemeinderat Unterleinleiter beschließt, sich der vorliegenden Resolution anzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 12:0

5. Bürgerversammlungen 2013 - Nachbereitung

Bürgermeister Sendelbeck informiert den Gemeinderat über die abgehaltenen Bürgerversammlungen am 08.03.2013 in Dürrbrunn und am 09.03.2013 in Unterleinleiter. In beiden Bürgerversammlungen wurden keine Anträge gestellt.

Bei der Bürgerversammlung in Dürrbrunn wurden einige Hinweise gegeben, die der Bürgermeister bereits an den Bauhof zur Erledigung weitergeleitet hat.

Bei der Bürgerversammlung in Unterleinleiter wurde vor allem die wohl bevorstehende Schließung der beiden Bankfilialen diskutiert. Eine Unterschriftenliste gegen die Schließung der Sparkassenfiliale mit ca. 460 Unterschriften wurde dem Bürgermeister zur Weiterleitung an den Direktor der Sparkasse übergeben. Die Bürger äußerten mehrheitlich ihren Unmut wegen der geplanten Schließungen.

Dies dient dem Gemeinderat als Information.

48. Sitzung des Gemeinderates Unterleinleiter

19.03.2013

6. Sonstiges

6.1 Bewerbungen für das Amt der Jugendschöffen und Schöffen

Da trotz des Aufrufes im Mitteilungsblatt für das Amt der Jugendschöffen keine Bewerbungen aus der Gemeinde Unterleinleiter bei der Verwaltung eingingen, fragt Bgm. Sendelbeck beim Gemeinderat nach geeigneten Kandidaten.

GR Trautner schlägt Gerlinde Trautner vor, die aktuell als Jugendschöffe tätig ist. Weitere Kandidaten werden nicht genannt.

Die Verwaltung wird daraufhin beauftragt, Frau Gerlinde Trautner, Steigig 3, Unterleinleiter als Kandidatin für das Amt als Jugendschöffe dem Landratsamt zu melden.

Auch für das Amt der Schöffen gingen noch keine Meldungen ein. Bgm. Sendelbeck bittet den Gemeinderat, sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken zu machen, welche möglichen Kandidaten aus der Gemeinde mit die sem Amt betraut werden könnten. Die Vorschläge müssen dann vom Gemeinderat beschlossen werden, bevor sie an das Landratsamt weitergeleitet werden können. Aus die sem Grund wird die Bestimmung der Schöffenvorschläge in die Tagesordnung der nächsten Sitzung mit aufgenommen.

6.2 Heizungsanlage Grundschule, Abschluss eines Wartungsvertrages

Bgm. Sendelbeck erläutert, dass die Heizungsanlage in der Grundschule Unterleinleiter bisher nur dann technisch betreut wurde, wenn sich Defekte bemerkbar gemacht haben. Regelmäßige Wartungen wurden bisher nicht durchgeführt. Da regelmäßige Wartungen aber für eine längere Lebensdauer von Heizungsanlagen unerlässlich sind, hat er von der Fa. Dörflein Haustechnik, Heiligenstadt ein Angebot über einen Wartungsvertrag für die Heizungsanlage angefordert. Die Betreuung und Wartung durch die Fa. Dörflein kostet It. Angebot pro Jahr 205,00 € incl. MwSt. Er bittet den Gemeinderat, über den Abschluss dieses Wartungsvertrages abzustimmen.

Der Gemeinderat beschließt, den Wartungsvertrag für die Heizungsanlage in der Grundschule Unterleinleiter mit der Fa. Dörflein, Heiligenstadt zu den im Angebot vorliegenden Konditionen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 12:0

7. Anfragen

1. GR Eberlein:

Im Bereich des öffentlichen Parkplatzes am Friedhofist ein abgemeldeter PKW ohne Nummerschilder widerrechtlich abgestellt, der in unre-

48. Sitzung des Gemeinderates Unterleinleiter

19.03.2013

gelmäßigem Turnus immer wieder versetzt wird. Ist bekannt, wem das Fahrzeug gehört?

Antwort des Vorsitzenden:

Das wird geprüft. Falls interne Anfragen zu keinem Ergebnis führen, wird die Polizei beauftragt dies zu ermitteln. Das Fahrzeug muss entfernt werden.

2. GR Knoll:

Wie werden Baumaßnahmen nach der Fertigstellung generell auf ihre rechtliche Zulässigkeit überprüft?

Antwort des Vorsitzenden:

Die Baukontrolle wird vom Landratsamt nur noch sehr beschränkt durchgeführt. Die Baukontrolleure des Landratsamtes werden lediglich tätig nach Meldung, wenn ein begründeter Verdacht gegen die Unzulässigkeit einer Baumaßnahme besteht.